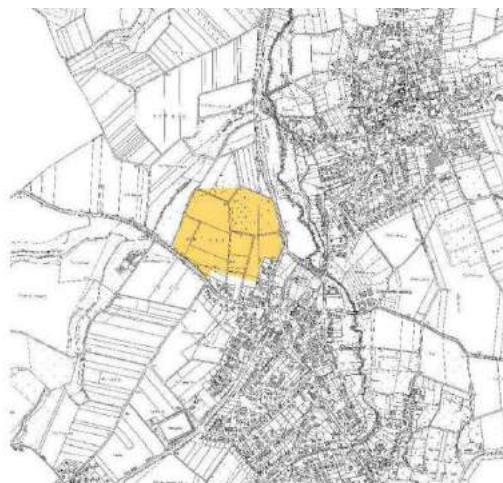


2.14 Königswinter Stieldorf

I. Allgemeines

Lage	Am nördlichen Ortsrand von Königswinter-Stieldorf, westlich von Rauschendorf
Größe	12,1 ha (9,8 ha)
Landschaftsraum	Pleiser Hügelland
Nutzung / Biotypen	Acker, Baumschulfläche (Koniferen), kleinflächig Grünland (Mähwiese)





II. Kriterien	Ausprägung	Bewertung
1. Schutzgebiete, -objekte		
Natura 2000-Gebiete	keine	+
NSG, LSG, gesetzl. geschützte Biotope	LSG nördlich angrenzend, kleinflächig sich auch auf den nördlichen Bereich der Fläche erstreckend; gesetzl. geschütztes Biotop GB-5209-091 (Röhricht) am Gewässer ca. 40 m westlich außerhalb der Fläche	o
Geschützte Landschaftsbestandteile, Naturdenkmale	(kein Landschaftsplan)	
Schutzwürdige Biotope und sonstige Schutzwürdigkeiten	Schutzwürdiges Biotop „Lauterbach und Dissenbach zwischen Stieldorf und Birlinghofen“ westlich angrenzend	o
Bewertung Schutzgebiete, -objekte		o
2. Biotoppotenzial		
Wertigkeit der Biotoptypen	Acker, Baumschule: gering; kleinflächig Grünland: mittel	+
Biotopverbund	Westlich und östlich angrenzende Talungen zur Biotopverbundfläche Lauterbachsystem gehörend	o
Maßnahmenflächen (Kompensation, Vertragsnaturschutz)	keine	
Bewertung Biotoppotenzial		o
3. Faunistisches Potenzial		
Planungsrelevante Arten (Fundortkataster)	Östlich von Stieldorf: Kibitzvorkommen	o
Vorhandene faunistische Daten	Beobachtungen Rotmilan im Bereich Stieldorf und im weiteren Umfeld (Planungshilfe Windenergie)	o
Potenzialeinschätzung für einzelne Artengruppen	mittleres Potenzial für Offenlandarten, Nahrungshabitat für Greifvögel	-
Bewertung faunistisches Potenzial		o
4. Bodenpotenzial		
Schutzwürdige Böden	besonders schutzwürdige fruchtbare Böden (Stufe 3)	-
Bewertung Bodenpotenzial		-
5. Grundwasserpotenzial		
Wasserwirtschaftliche Bedeutung, Wasserschutzgebiete	keine besondere wasserwirtschaftliche Bedeutung	+
Bewertung Grundwasserpotenzial		+



6. Gewässerökologische Bedeutung

Oberflächengewässer	naturnahe Fließgewässer westlich und östlich der Fläche	o
---------------------	---	---

Bewertung Oberflächengewässer		o
--------------------------------------	--	----------

7. Lokalklimatische Bedeutung

Lokalklimatische Funktion	Kaltluftpotenzial, keine besondere lokalklimatische Funktion	+
---------------------------	--	---

Nähe zu Siedlungsflächen	Wohngebiete südlich angrenzend sowie östlich der Fläche	o
--------------------------	---	---

Bewertung lokalklimatische Bedeutung		o
---	--	----------

8. Landschafts- und Erhaltungspotenzial

Topographie, Exposition	leicht exponiert, z. T. Hanglage	o
-------------------------	----------------------------------	---

Natürlichkeit, Vielfalt und Eigenart	mittlere landschaftliche Vielfalt, mittlere Natürlichkeit und Eigenart des Landschaftsbildes	o
--------------------------------------	--	---

Transparenz und Strukturvielfalt	weitgehend offene Landschaft, durch teilw. Hanglage Sichtwirkung vor allem nach Osten (Rauschenbach) sowie auch nach Norden gegeben	-
----------------------------------	---	---

Erholungseinrichtungen, -funktionen	landwirtschaftliche Wirtschaftswege, mittlere wohnungsnahe Erholungsfunktion	o
-------------------------------------	--	---

Sonstiges	Lage im Regionalen Grünzug und Bereich zum Schutz der Landschaft (Regionalplan); Naturpark Rheinland	-!
-----------	--	----

Bewertung Landschafts- und Erholungspotenzial		-
--	--	----------

9. Vorbelastungen

Gewerbliche Vorprägung	keine	o
------------------------	-------	---

Sonstige Vorbelastungen	an Siedlungsbereiche angrenzend	o
-------------------------	---------------------------------	---

Bewertung Vorbelastungen		o
---------------------------------	--	----------

III. Bewertung / Empfehlung

bedingt geeignet

Die Fläche hat als Acker- und Baumschulfläche ein überwiegend geringes Biotoppotenzial und ein mittleres Lebensraumpotenzial für Arten des (Halb-)Offenlandes und als Nahrungshabitat für Greifvögel; schwer überwindbare artenschutzrechtliche Konflikte sind nicht zu erwarten.

Mittlere landschaftliche Bedeutung und Sichtwirkungen, insbesondere Sichtbeeinträchtigung für gegenüber liegende Wohnbebauung in Rauschendorf.

Flächendeckend **besonders schutzwürdige Böden** (Stufe 3) vorhanden.

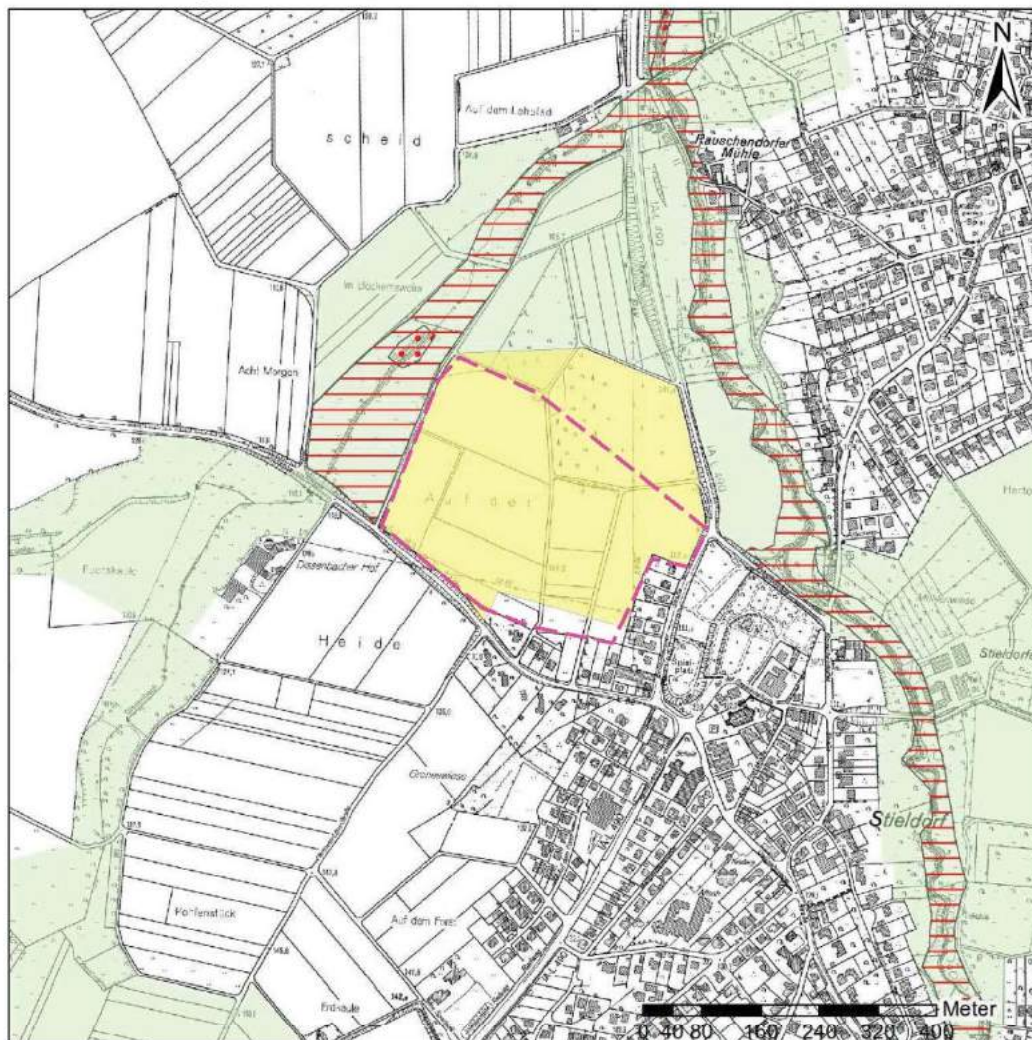
Die Fläche wird aus diesem Grund als **bedingt geeignet** eingestuft.

Die Fläche liegt vollständig **im Regionalen Grünzug und im Bereich zum Schutz der Landschaft**

Um den Freiraumverbund zwischen Stieldorf und Reuschendorf nicht zu stark einzuengen, wird eine Flächenverkleinerung (ca. 9,8 ha) vorgeschlagen



Übersichtskarte wesentliche Schutzwürdigkeiten

Standort 1.26 Königswinter Stieldorf



Legende

Untersuchungsflächen


-  Industriell nutzbare Flächenpotenziale
-  Gewerblich nutzbare Flächenpotenziale

Wasserschutzgebiete

-  Wasserschutzzone I
-  Wasserschutzzone II
-  Wasserschutzzone IIIB
-  Wasserschutzzone IIIA
-  Geplante Wasserschutzzone III

Schutzgebiete

-  Schutzwürdige Biotope
-  Naturdenkmäler
-  Geschützte Landschaftsbestandteile
-  FFH-Gebiete
-  Gesetzlich geschützte Biotope
-  Naturschutzgebiete
-  Landschaftsschutzgebiete

 Flächenvorschlag